

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Rechtsanwältin Thulke-Rinne, Rudolf-Breitscheid Str. 19, 90762 Fürth, Deutschland
Email: kanzlei@st-anwalt.de Telefon: 0911/ 979 13 53 Fax: 0911/ 979 1355

Datenschutzbeauftragter: Herr Glaubert bg-edv.systeme GmbH & Co.KG, Passauerstraße 7, 90480 Nürnberg.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname, Geburtsdatum
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Bankverbindung
- Rechtsschutzversicherungsdaten
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Auskehr von Fremdgeld auf Ihr Konto
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Notwendige Daten zur Fallbearbeitung werden elektronisch gespeichert.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an kanzlei@st-anwalt.de

Hiermit bestätige ich eine Ausfertigung „Hinweise zur Datenverarbeitung“ erhalten zu haben:

Datum

Name, Vorname

Unterschrift

Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Mandatsverhältnisses erhoben. Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig Ihrer Einwilligung. Eine solche Einwilligung kann von Ihnen **freiwillig** erteilt werden.

Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden, kreuzen Sie diese bitte entsprechend an.

- Ich willige ein, dass mir die Kanzlei Thulke-Rinne Geburtstags- und Weihnachtsgrüße übermitteln darf

- Ich möchte keine Geburtstags- und Weihnachtsgrüße erhalten.

Ort, Datum

Name in Druckbuchstaben
Vor- und Nachname

Unterschrift Mandant
bzw. gesetzlicher Vertreter

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gem. § 15 DS-GVO jederzeit berechtigt, gegenüber der Kanzlei Thulke-Rinne um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gem. § 17 DS-GVO können Sie jederzeit gegenüber der Kanzlei Thulke-Rinne die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Widerspruchsrecht

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angaben von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per Mail an kanzlei@st-anwalt.de oder per Fax an 0911/ 979 13 55 übermitteln.

Einverständniserklärung zur Kommunikation per E-Mail

Sehr geehrter Mandant,

im Rahmen der Mandatsbeziehung besteht die Möglichkeit, dass Informationen und Daten per E-Mail ausgetauscht werden. Die Versendung von E-Mails erfolgt grundsätzlich nur nach vorheriger einmaliger schriftlicher Zustimmung.

Datenschutz und IT-Sicherheitshinweise:

Aus Gründen des Datenschutzes und der IT-Sicherheit erfolgt der Versand von E-Mails, deren Inhalt vertraulich oder berufsrechtlich geschützt ist, nur in verschlüsselter und digital signierter Form ausschließlich an die vorab kommunizierte E-Mail Adresse.

Ebenfalls nimmt die Kanzlei E-Mails mit vertraulichem oder berufsrechtlich geschütztem Inhalt grundsätzlich nur dann entgegen, wenn diese digital signiert und mit dem öffentlichem Schlüssel der Kanzlei bzw. des Empfängers verschlüsselt sind.

Grundsätzlich bestehen zwei Optionen, wie elektronisch kommuniziert werden kann. Bitte wählen Sie aus folgenden Möglichkeiten:

- Option 1:** Ich wünsche die Absicherung der E-Mail – Kommunikation mit Verschlüsselung auf Basis von **SMIME Zertifikaten**.
Hierzu werden die öffentlichen Zertifikate der Kanzlei zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug benötigt die Kanzlei das Zertifikat des Mandanten. Erst wenn beide Zertifikate auf beiden Seiten zur Verfügung stehen kann eine sichere und vollwertige Verschlüsselung stattfinden. Bitte beachten Sie die Zertifikate dürfen eine maximale Gültigkeit von 36 Monaten aufweisen und müssen nach Ablauf getauscht werden
- Option 2:** Ich wünsche die Absicherung der E-Mail Kommunikation mit symmetrischer Verschlüsselung und einfachem **Passwortschutz auf Basis von Adobe PDF und/oder Microsoft Office Word/Excel**.
Dabei werden nur die vertraulichen Anhänge verschlüsselt, nicht jedoch der Text der E-Mail. Mir ist bekannt, dass dies keinen ausreichenden Schutz gegen unbefugte Einsichtnahme darstellt, da u.a. über das Internet für jedermann Tools zum entschlüsseln solcher Passwörter verfügbar sind. Zwischen der Kanzlei und mir wird bis auf Widerruf folgendes Passwort vereinbart:

zur Vereinfachung würden wir hier als Passwort Ihr Geburtsdatum in Form einer reinen Zahlenfolge verwenden.

Beispiel: „01011987“

Bitte beachten Sie, dass bei **Option 2** die Kommunikation über E-Mail Sicherheitslücken aufweisen kann.

Dabei bestehen insbesondere die Gefahren der unerlaubten Einsichtnahme, Vervielfältigung und Verfälschung durch unberechtigte Dritte, so dass die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Datenschutz und IT-Sicherheit nicht mehr gewährleistet werden können.

Option 3: Ich wünsche keine Kommunikation per Mail

Ich bin mir den Gefahren sowie der damit verbunden Risiken bewusst und wünsche dennoch eine entsprechende Kommunikation per E-Mail.

Mit Wahl der Option 2 ist eine Haftung der Kanzlei für alle Schäden, die mittels- oder unmittelbar mit der Wahl der Absicherung in Zusammenhang stehen, ausgeschlossen.

Widerrufsrecht

Weiter wurde ich auch darüber informiert, dass ich diese Einwilligung jederzeit schriftlich oder per Mail an kanzlei@st-anwalt widerrufen kann.

Datum

Name in Druckbuchstaben

Vor- und Nachname

Unterschrift